



Kurzbericht Einbruchhemmung

Nr. 22-34/11E

- | | |
|--|---|
| 1. Auftraggeber und Hersteller | Theo Schröders
Entwicklung und Beratung GmbH
41812 Erkelenz |
| 2. Bezeichnung des Prüfgegenstandes | Einflügelige Türe System Schröders ESN-1 mit energielosem mechatronischen Schließsystem „Zerberus“ |
| 3. Prüfauftrag | Prüfung nach DIN V ENV 1627-1630:1999-04, Widerstandsklasse 6 |
| 4. Prüfergebnis | Der Prüfgegenstand (Nr. 2) entspricht den Anforderungen des Prüfauftrages (Nr. 3). Einzelheiten der Prüfung, siehe Anlage. |
| 5. Datum der Prüfung | 20. Juli 2011 |
| 6. Ort der Prüfung | PIV
Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert |
| 7. Datum des Kurzberichtes | 24. August 2011 |
| 8. Umfang des Kurzberichtes | 1 Seite Deckblatt plus
3 Seiten Anlagen |
| 9. Zusatzbedingungen zu diesem Kurzbericht | <ol style="list-style-type: none">1. Es gelten unsere Geschäftsbedingungen2. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den geprüften Prüfgegenstand (Nr. 2)3. Dieser Kurzbericht darf nicht verändert und nur als Ganzes veröffentlicht werden. Missachtung bedeutet Urkundenfälschung.4. Die Gültigkeit des Kurzberichtes gilt solange, wie sich die Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern. |
| 10. Unterschrift |  |

i.A. H. Wichert



Kurzbericht Nr.: 22-34/11E
Firma: Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH
Seite 2 von 4

der Antragsteller	Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH D-41812 Erkelenz
hat bei der Prüfstelle	PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert Wallstr. 41 D-42551 Velbert
mit dem Türelement	Einflügelige Türe System Schröders ESN-1 mit energielosem mechatronischen Schließsystem „Zerberus“
in der Ausführung	1-flg. Stahltüre
aus dem Werkstoff Türblatt System	Stahl Schröders
Zarge Zargenausführung System	Stahl Umfassungszarge Schröders

die Anforderungen der DIN V ENV 1627 in der Klasse WK 6 am 20. Juli 2011 bestanden.

Er ist berechtigt, dieses Türelement wie folgt zu kennzeichnen:

Tür DIN V ENV 1627 WK6

Die Kennzeichnung soll dauerhaft durch ein Schild im Falzbereich erfolgen.
Das Kennzeichnungsschild muss - bei geöffneter Tür- leicht lesbar sein und muss folgende
Angaben enthalten:

- a) Tür DIN V ENV 1627 WK6
- b) Produktbezeichnung
- c) Hersteller
- d) PZ-Nr., Datum
- e) Prüfstelle Velbert
- f) gegebenenfalls Hinweis auf Zertifizierungsstellen nach DIN 45011
- g) gegebenenfalls Hinweis auf Überwachung
- h) Herstellungsjahr



Kurzbericht Nr.: 22-34/11E
Firma: Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH
Seite 3 von 4

Als Bestandteil dieses Kurzberichtes gelten die folgenden Informationen über das von uns geprüfte Türelement:

Die Prüfergebnisse gelten grundsätzlich nur für die Maße des geprüften Probekörpers mit der Türflügelgröße

in der Breite : 1150 mm
in der Höhe : 2110 mm

Weitere Flügelgrößen sind ohne gutachtliche Stellungnahme des Prüfinstitutes zulässig

in der Breite : von 920 mm bis 1265 mm
in der Höhe : von 1688 mm bis 2321 mm

Eine Übertragung der Prüfergebnisse auf andere Größen ist nur mit einer gutachtlichen Stellungnahme des Prüfinstitutes möglich.

Dabei dürfen nicht überschritten werden:

- die maximale Tragfähigkeit der verwendeten Bänder.

Der Türspalt beträgt	5 mm +5mm/-2 mm	untere Querseite
	6 mm +/- 1 mm	obere Querseite
	6 mm +/- 1 mm	schlossseitig
	6 mm +/- 1 mm	bandseitig

Die Angriffsseite ist die Schließseite

Die verwendeten Beschläge wie

die Bänder Nr.	KOF 75/57
der Firma	Schwarte GmbH
Anzahl	2 Stück

das Schließblech	Gebäudeverankerung
für Nebenschloss	GAV Schachtabdeckung GmbH
der Firma	
Anzahl	8 Stück



Kurzbericht Nr.: 22-34/11E
Firma: Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH
Seite 4 von 4

die Mehrfachverriegelung Hauptschloss der Firma	Mechatronisches Schließsystem „Zerberus“ GAV Schachtabdeckung GmbH
Nebenschloss der Firma	Riegel GAV Schachtabdeckung GmbH
Anzahl / Ausführung	8 Stück / Bolzenriegel

dürfen durch andere Beschläge nicht ohne Neuprüfung oder gutachtliche Stellungnahme ausgetauscht werden.

Diesem Kurzbericht liegt der Prüfbericht Nr. 22-28/11E des PIV als Beurteilungsgrundlage zugrunde.

Dieser Kurzbericht darf solange verwendet werden, wie - diese Vornorm DIN V ENV 1627 und - die geprüfte Bauart dieses Türelementes nicht verändert wurden.

42551 Velbert, den 24. August 2011

